

- Pressemitteilung -

Gesicherte Datenübertragung via Satellit

Das „Secure Portable SatCom Terminal“ (SPST) – ein Gemeinschaftsprodukt der Unternehmen Rohde & Schwarz SIT, Romantis und Hiltron – ermöglicht eine von der terrestrischen Infrastruktur unabhängige und gesicherte Datenübertragung

Backnang, 21.06.2012: Behörden und Organisationen mit Sicherheitsaufgaben (BOS) sind in besonderem Maße auf eine geschützte Kommunikation angewiesen. Aufgrund der Übertragungssicherheit und der Unabhängigkeit von terrestrischen Netzen gewinnt das Transportmedium Satellit eine immer größere Bedeutung. Um diesen Bedarf abzudecken, haben Mitglieder des Deutschen Zentrums für Satelliten-Kommunikation e.V. (DeSK) in Kooperation mit der Romantis GmbH das „Secure Portable SatCom Terminal“ (SPST) entwickelt.

Im Jahre 2011 ist die Initiative „**DeSK - Initiative zur Strategie- und Kompetenzerweiterung auf dem Gebiet der Satellitenkommunikation**“, kurz **DISK**, aus dem DeSK hervorgegangen. Im Rahmen dieser Initiative wurde 2011 ein Zukunftsworkshop für die Mitglieder dieses Netzwerkes organisiert. Dabei haben zwei Mitglieder, die Hiltron GmbH und die Rohde & Schwarz SIT GmbH, Ansätze einer Kooperation eruiert und im Anschluss – zusammen mit der Romantis GmbH – ein Gemeinschaftsprodukt entwickelt: das Secure Portable SatCom Terminal (SPST).

Pressekontakt: Deutsches Zentrum für Satelliten-Kommunikation e.V., Schillerstr. 34, 71522 Backnang
Telefon +49 7191 1878-314, Fax +49 7191 1878-316, E-Mail: Dilara.Betz@backnang-desk.de

Das SPST wurde auf der 3. Nationalen Konferenz „Satellitenkommunikation in Deutschland“ in Bonn einem breiten Fachpublikum vorgestellt. Die alle zwei Jahre stattfindende Konferenz ist bundesweit das branchenspezifisch wichtigste Event. Das DeSK war mit einem eigenen Stand vertreten und bot den Unternehmen somit die Möglichkeit, ihr neues Produkt zur gesicherten Übertragung von Daten (Sprache, Audio und Video) über Satellit dort zu präsentieren.

Für möglichst effiziente Breitbandnutzung bietet das kompakte und tragbare Terminal dem Anwender eine hochwertige Datenverschlüsselung basierend auf Ethernet. Optional gibt es eine für das deutsche VS-NfD und NATO - restricted zugelassene Version. Das Terminal wird direkt in ein satellitengestütztes Übertragungsnetz mit flexibler Topologie eingebunden.

Diese Kooperation zeigt beispielhaft die wirkungsvolle Arbeit des Clustermanagements bzgl. aktueller und künftiger Gemeinschaftsprojekte der Mitglieder sowie die Wichtigkeit der Intensivierung des Wissenstransfers innerhalb der Clusterinitiative.

Über das Deutsche Zentrum für Satelliten-Kommunikation e.V. (DeSK)

Unternehmen, wissenschaftliche Einrichtungen und Hochschulen aus dem Bereich der Satellitenkommunikation haben sich im Jahr 2008 im Deutschen Zentrum für Satelliten-Kommunikation e.V. (DeSK) mit Sitz in Backnang zusammengeschlossen. Ziel des DeSK ist es, die beteiligten Unternehmen und Institutionen zu einem schlagkräftigen Netzwerk zu bündeln. Außerdem soll die Kooperation der in der Region Stuttgart und bundesweit ansässigen

Pressekontakt: Deutsches Zentrum für Satelliten-Kommunikation e.V., Schillerstr. 34, 71522 Backnang
Telefon +49 7191 1878-314, Fax +49 7191 1878-316, E-Mail: Dilara.Betz@backnang-desk.de

Unternehmen im Bereich der Satelliten- und Breitbandkommunikation gestärkt werden, um Synergien zu erzeugen und gemeinsame Aktivitäten zur Fachkräftegewinnung und -bindung sowie Forschungs- und Entwicklungsprojekte durchzuführen. Dem Netzwerk gehören derzeit 23 Mitglieder an, darunter kleine und mittlere Unternehmen (KMU) und Forschungsstellen.

Über DeSK – Initiative zur Strategie- und Kompetenzerweiterung auf dem Gebiet der Satellitenkommunikation (DISK)

Im Rahmen der Clusterinitiative „**DeSK – Initiative zur Strategie- und Kompetenzerweiterung auf dem Gebiet der Satellitenkommunikation**“ (**DISK**) sollen vor allem kleine und mittlere Unternehmen (KMU) in die Arbeit des Bestehenden DeSK-Netzwerks eingebunden werden. Teil des Förderprojektes ist es, einen ‚Showroom‘ zur Darstellung der modernen Satellitenübertragungstechnik der Öffentlichkeit zugänglich zu machen. Mit der Bündelung des Expertenwissens sollen darüber hinaus die Kompetenzen des Standorts – national und international – sichtbar gemacht und dessen Profilierung gezielt vorangetrieben werden. Außerdem werden Fachveranstaltungen zur Strategieentwicklung der Mitgliedsunternehmen organisiert.

DISK wird vom Ministerium für Finanzen und Wirtschaft Baden-Württemberg mit Mitteln aus dem Europäischen Fonds für regionale Entwicklung (EFRE) gefördert. Weiterführende Informationen erhalten Sie beim Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz oder unter www.rwb-efre.baden-wuerttemberg.de.

Pressekontakt: Deutsches Zentrum für Satelliten-Kommunikation e.V., Schillerstr. 34, 71522 Backnang
Telefon +49 7191 1878-314, Fax +49 7191 1878-316, E-Mail: Dilara.Betz@backnang-desk.de

Weiterführende Links:

www.desk-backnang.de

www.sit.rohde-schwarz.com

www.hiltron.de

www.romantis.com

Ansprechpartnerin

Dilara Betz

Clustermanagerin

Deutsches Zentrum für Satelliten-Kommunikation e.V.

Tel.: +49 (0) 7191 – 187 83 14

E-Mail: Dilara.Betz@desk-backnang.de

Pressekontakt: Deutsches Zentrum für Satelliten-Kommunikation e.V., Schillerstr. 34, 71522 Backnang
Telefon +49 7191 1878-314, Fax +49 7191 1878-316, E-Mail: Dilara.Betz@backnang-desk.de